

# Jahresbericht 2019



## Kinderprojekt

Seit über 20 Jahren unterstützen wir benachteiligte Kinder und ihre Familien in Guatemala.

## Liebe Freunde von Niños en Xela (NEX)

Ein weiteres Jahr hat Niños en Xela dazu beigetragen, dass Kinder und Jugendliche aus der Region Quetzaltenango Zugang zur Schulbildung und neue Impulse erhalten.

Gerne laden wir Sie nun ein in die Tops und Flops des 2019 einzutauchen.

### Bildung

Im Jahr 2019 gewährten wir 79 Kindern und Jugendlichen ein Stipendium. So besuchten 38 Kinder die Primarstufe, 26 Jugendliche die Oberstufe und 14 eine (Berufs-)Mittelschule. Ein Stipendiat startete ein Universitätsstudium in Theologie.

Schülerinnen und Schülern, denen der Umstieg von der Oberstufe in die Mittelschule bevorstand, erhielten während eines Nachmittags eine Orientierung zur Bildungslandschaft der weiterführenden Berufsausbildungen an Mittelschulen.

Bis auf sechs Stipendiaten, von welchen drei im 2020 die Klasse wiederholen, haben alle das vergangene Schuljahr erfolgreich abgeschlossen. Zwei jungen Damen durften wir zum Mitteschulabschluss als Sekretärin und Buchhalterin gratulieren.

Zwei Stipendiaten haben ihre Ausbildung im Verlauf des Jahres abgebrochen. Zu acht Familien wurde der Kontakt aufgrund fehlender Kooperation und mangelnder Teilnahme an den Projekt-

aktivitäten seitens NEX abgebrochen.

Der Nachhilfeunterricht in den beiden Zentren wurde allmählich ausgebaut und individualisiert. So erhielten alle Kinder in der Primarschule einen individuellen, auf ihre Lernfähigkeiten abgestimmten, Lernordner. Im Mai begann der Englisch Anfängerkurs für interessierte Jugendliche ab der Oberstufe.



Die gut besuchten Ferienkurse zu Jahresende standen ganz im Licht des Fair-Plays in Teamsport. Es wurden die Basics von Volleyball gelehrt, welche dann beim Spielturnier zum Jahresausflug unter Beweis gestellt werden konnten.

Sechs Erwachsene starteten 2019 den durch NEX koordinierten Alphabetisierungskurs, vier davon in Xela und zwei in La Emboscada. Der Kurs bietet ihnen die Möglichkeit, während drei Jahren den Primarschulabschluss nachzuholen.



## Gesundheit

Im Rahmen der Gesundheitsförderung führten wir Gesundheitstage durch, organisierten individuelle Arztbesuche und arbeiteten im präventiven Bereich.

Im präventiv/edukativen Bereich gab es mit allen Jugendlichen einen Sexualekunde-Workshop und die Frauen erhielten eine Schulung zum Thema Verhütung und Familienplanung.

Beim jährlichen, obligatorischen Zahnarztbesuch wurden 50 Kinder und Jugendliche zahnmedizinisch behandelt und es erhielten alle eine Dentalhygiene.

An der gynäkologischen Vorsorgekontrolle nahmen 31 Frauen teil. Bei zwei Projektmüttern wurde rechtzeitig Gebärmutterhalskrebs diagnostiziert, erfolgreich operiert und behandelt.

Insgesamt koordinierten wir 29 individuelle Arztbesuche mit Kindern, Jugendlichen und Eltern aufgrund unterschiedlicher Gesundheitsbeschwerden. Zudem beteiligen wir uns an den Kosten für Medikamente und medizinischen Hilfsmitteln und unterstützen somit die drei individuellen Gesundheits-Stipendiaten.

Zur Krankheitsprävention werden weiterhin Vitaminkonzentrat, Entwurmungsmittel und Dentalpflegeprodukte abgegeben.

## Familienzusammenkünfte und Jahresabschluss-Workshops

2019 organisierten wir vier Zusammenkünfte mit folgenden Schwerpunkten:

- „Niños en Xela“: Rechte und Pflichten eines NEX-Stipendiums
- „Umweltschutz“: Ursachen, Folgen und Prävention
- „Suchtmittel“: Risiko, Gefahren und Konsequenzen
- „Urbane Gartengestaltung“: Platzoptimierung- und Nutzung

Der Jahresausflug im Vergnügungs- und Naturpark „La Alameda“ oberhalb von



Xela stand ganz unter dem Motto Spiel und Spass. Nach dem 1.5h Aufstieg und einer ersten Verpflegung gab es am Morgen ein Teamrally und am Nachmittag ein Spieltournament mit Fuss-, Basket- und Volleyball. Und natürlich einem Gewinner.

## Compromiso Social

Im Juni pflanzten wir zur Aufforstung mit den Kindern und Jugendlichen am Fuss des Hausvulkans „Santa Maria“ insgesamt 350 Jungbäume.

## Landwirtschaft

2019 gaben wir den Projektfamilien eine Auswahl an verschiedenen Setzlingen und Samen für den privaten Gemüseanbau. Zudem konnten wir dank einer

grosszügigen Spende allen Projektfamilien insgesamt je sieben Legehühner schenken.

### **SIM-Challenge: Erweiterung des Landwirtschaftsprojekts**



Das 2018 mit Hilfe der SIM-Challenge Studenten ins Leben gerufene Landwirtschaftsprojekt der Mam-Frauen aus La Emboscada hat im 2019 allmählich an Form angenommen:

Es wurden zahlreiche Projekte lanciert und dank der grosszügigen finanziellen Unterstützung eines guatemalteckischen Unternehmers sogar einen von Niños en Xela unabhängigen Verein namens „Las Luchadoras de la Emboscada“ gegründet. 2020 soll ein Grossprojekt mit 300 Legehühner starten, welches den Verkauf und Vertrieb in die umliegenden Gemeinden von La Emboscada vorsieht. Die diesjährigen SIM-Challenge Studenten der Universität St.Gallen

finanzierten unter anderem den Bau des Hühnerstalls. Die Luchadoras werden von Enrique, unserem Agronomen, und Magdalena, unserer Co-Koordinatorin, professionell unterstützt und angeleitet.



Wir danken Ihnen für Ihre treue Unterstützung. Ohne Sie wäre es nicht möglich, all die Projektfamilien seit vielen Jahren zu begleiten und ihnen das Leben in Guatemala zu erleichtern.

### **Ihr „Niños en Xela“-Team**

Kinderprojekt Niños en Xela,  
CH-9000 St.Gallen [www.ninosenxela.ch](http://www.ninosenxela.ch)  
[info@ninosenxela.ch](mailto:info@ninosenxela.ch)  
IBAN: CH29 0900 0000 9014 8910 6